



Inhalt

Marktbericht aus Sicht des nachhaltigen Investors	2
Performancezahlen der ESPA Responsible Investment Fonds	3
Volumensentwicklung der ESPA Responsible Investment Fonds	3
Neues vom ESPA Responsibility Team	4
Änderungen des investierbaren Universums	5
Ergebnisse aus dem ESPA VINIS Investmentboard	5
Engagement-Aktivitäten	5
Aktie im Blickpunkt	6
Glossar	7

Marktbericht aus Sicht des nachhaltigen Investors

Aktienmärkte:

Der Monat Mai stand nach den starken Wochen ab Mitte März im Zeichen einer Konsolidierung nach der starken Markterholung. Bei positivem Sentiment konnten die Börsen weiter zulegen. Die Aktienmärkte nehmen nun eindeutig eine Konjunkturerholung im zweiten Halbjahr und eine Rückkehr der US-Konjunktur auf den Wachstumspfad im Jahr 2010 vorweg. Die Angst um einen Kollaps des globalen Finanzsystems tritt mittlerweile in den Hintergrund. Während sich der Rohölpreis leicht nach oben entwickelte, legte der Euro stark auf über 1,40 USD zu. Im Monat Mai performten zyklische Sektoren stark und es zählten Banken, Industrie und Technologie zu den Gewinnern. Unter den nachhaltigen Branchen lieferte der Großteil einen positiven Performancebeitrag, wobei sich die Bereiche Solar und Wind wie im Vormonat am besten entwickelten. Vergleichsweise enttäuschend performten die meisten Eisenbahnaktien.

Nachhaltige Aktienindizes performten im Mai auf internationaler Ebene nahe den Gesamtmarktindizes, wobei je nach Konzentration der Indizes starke Differenzen erzielt wurden. In Europa konnten nachhaltige Indizes die Gesamtmärkte leicht schlagen; der österreichische VÖNIX-Index performte sehr stark zwischen dem konzentrierten ATX Index und dem breiteren ATX Prime.

Indexvergleich (Mai 09)			
↑ FTSE 4 Good Global Index	9,3%	↑ FTSE 4 Good Europe 50	4,9%
↑ Dow Jones Sustainability World TR	3,7%	↑ Dow Jones STOXX 50	4,8%
↑ Ethical Index Global Top 30	6,8%	↑ Dow Jones STOXX 600	4,0%
↑ Ethical Index Global Tradeable Return	1,5%	↑ MSCI Europe	4,0%
↑ MSCI World Total Return	5,2%	↑ VÖNIX	11,8%
		↑ ATX Prime	11,4%
		↑ ATX	13,0%

Rentenmärkte:

Im Mai setzte sich die Erholung der globalen Kapitalmärkte unterstützt durch Konjunkturzuversicht fort. Vielfach wird mittlerweile erwartet, dass sich die globale Konjunktur im 2. Halbjahr 2009 aus der Rezession bewegen wird können. Sowohl in den USA als auch in Europa konnten sich zahlreiche Konjunkturdaten auf moderatem Niveau weiter verbessern. Dazu zählen ISM Indices aus dem verarbeitenden- und Dienstleistungsgewerbe, IFO und ZEW, diverse Einkaufsmanagerindices. Auch die zuletzt sehr schwachen Immobiliendaten sowie Arbeitsmärkte konnten vorläufige Tiefstände hinter sich lassen. Regierungen und Notenbanken agieren weiterhin sehr aktiv und nützen eine weite Bandbreite an Maßnahmen um Konjunktur und insbesondere die Finanzwirtschaft zu stützen. Bank of England und FED setzen mit dem Ankauf von Anleihen am Markt auf die Politik eines „Quantitative Easing“. Ziel dieser Politik ist, das Renditeniveau weiter niedrig zu halten, um Investitions- und Konsumanreize zu liefern. Die EZB, die Anfang Mai die Leitzinsen auf 1,00 % gesenkt hat, kündigte ebenfalls derartige Maßnahmen an. Trotz eines starken Anstiegs der Rohstoffpreise in den vergangenen Wochen bewegt sich die Inflationsrate derzeit aufgrund von Basiseffekten aus dem Vorjahr um die Nulllinie.

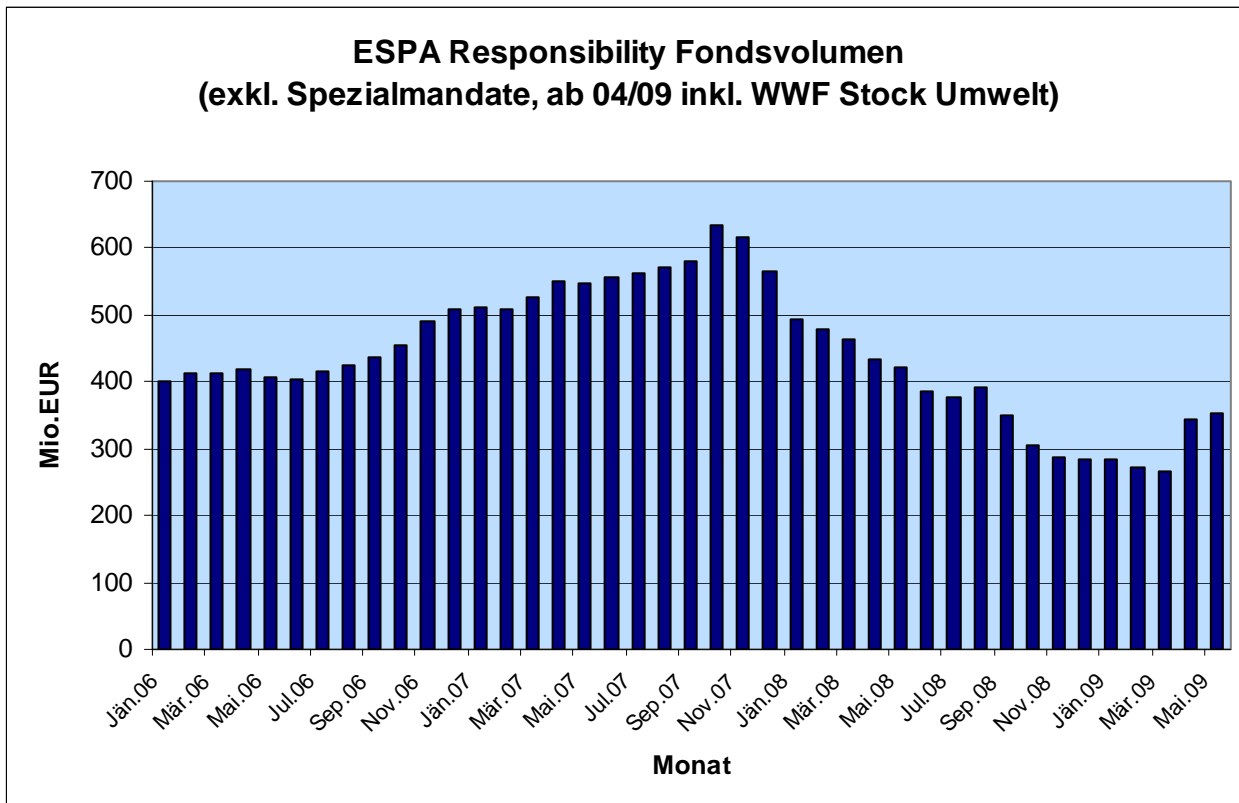
Die Risikoaufschläge für Unternehmensanleihen von Industrieunternehmen und Finanzdienstleistern konnten sich im Mai weiterhin mehrheitlich stark einengen. Einerseits waren Corporates, die in den letzten Monaten in großem Rahmen emittiert wurden, starke Outperformer, andererseits konnten sich auch zahlreiche ältere Emissionen – insbesondere nachrangige Papiere - von den zuletzt extrem billigen Niveaus erholen. Neuemissionen, deren Emissionsniveaus mittlerweile bei weitem nicht mehr so attraktiv gepreist sind wie vor einigen Wochen, finden sehr große Nachfrage und sind in der Regel vielfach überzeichnet.

Der Bund Future war den Großteil des Monats Mai unter Druck und fiel von Levels um 123,00 anfangs des Monats auf rund 119,00 zurück. Die Rendite 10jähriger deutscher Staatsanleihen stieg deutlich auf 3,65 %. Die Zinskurve verstellerte sich deutlich auf 217 Basispunkte.

Performancezahlen der ESPA Responsible Investment Fonds

Performancezahlen per 05/09 Sustainability Fonds	2009 YTD	2009 YTD vs. Benchmark	MTD 05/09	Fondsvolumen in Mio. EUR
ESPA VINIS STOCK GLOBAL	9,3%	-0,4%	4,3%	109,6
ESPA VINIS STOCK EUROPE	7,9%	0,6%	4,6%	38,4
ESPA VINIS STOCK AUSTRIA	12,1%	-1,2%	12,1%	20,1
ESPA VINIS STOCK EUROPE EMERGING	19,6%	-17,2%	15,1%	4,5
ESPA VINIS BOND	1,3%	-0,8%	0,1%	65,1
ESPA VINIS CASH	2,4%	1,5%	3,1%	29,8
Performancezahlen per 05/09 Environmental Fonds	2009 YTD		MTD 05/09	Fondsvolumen in Mio. EUR
ESPA WWF STOCK CLIMATE CHANGE	8,8%		4,7%	33,7
ESPA WWF STOCK UMWELT	3,4%		3,3%	52,5
Fondsvolumen gesamt				353,7

Volumensentwicklung der ESPA Responsible Investment Fonds



Neues vom ESPA Responsibility Team

Medienwirksamkeit der ESPA Responsibility Gruppe

- FER-Nachhaltigkeitsreport vom 04.05.2009
<http://www.fondsprofessionell.at/upload/attach/638472.pdf>
- Top Gewinn Ranking «Nachhaltig konventionelle Fonds »



EDA Nachhaltige
Konventionelle Fonds

- CorporAid Magazin-Artikel « Ende der Talsohle ? » vom Juni 2009
- Wirtschaftsblatt-Artikel « Nachhaltige Fonds setzen auf Zukunftsthemen » vom 12.06.2009

Fortschritte & Weiterentwicklung

- Geplante Umsetzung eines Mikrofinanz-Fonds
- Vorbereitungen der Erste Sparinvest KAG zum Beitritt zu UN Principles for Responsible Investment
- Teilnahme des ESPA Responsibility Teams an folgenden Veranstaltungen im Juni/Juli 2009:
 - European Fund Forum Germany am 02./03.06. in Wiesbaden
 - Verleihung Wiener Börsenpreis am 02.06. im Kursalon Hübner/Wien
 - Wertpapier Stammtische der Salzburger Sparkasse in Braunau und Salzburg Anfang Juni
 - Konferenz „Zeit für eine Nachhaltige Finanzverfassung“ am 17.06. in Berlin von „Forum Nachhaltige Geldanlagen“
 - Erste Bank Stiftung Konferenz am 02.07. in Wien

Änderungen des investierbaren Universums (per Juni 09)

Durch Umsetzung des SRI-Ansatzes und Einarbeitung des Nachhaltigkeits-Research (oekom, Innovest, riskmetrics und RFU) erfolgen Anpassungen des Investment-Universums auf monatlicher Basis. Diese Anpassungen werden in den Fonds umgesetzt, d.h. fällt ein Titel aus dem Universum, muss er auch aus dem Fonds verkauft werden, wird ein Titel neu ins Universum aufgenommen, kann der Fonds in Zukunft in diesen Titel investieren.

Aufnahmen – Begründung:

Premier Power Renewable Energy, BGI EcoTech, Genesis Energy Investment, PV Enterprise Sweden – Aufnahme der Coverage
Procter & Gamble – Wegfall von Ausschlusskriterien
Deutsche Postbank – Verbesserung bei Stakeholder & Umwelt-Bewertung

Abgänge- Begründung:

Accor, MAN - Verletzung von Ausschlusskriterien
Caterpillar, Deere & Co - Verschlechterung bei Corporate Governance-Bewertung

Ergebnisse ESPA VINIS Investmentboard

(letztes Meeting 12.06.09)

Im ESPA VINIS Investmentboard treffen unter Federführung des ESPA Responsibility Teams Finanzspezialisten der ESPA auf Nachhaltigkeitsspezialisten der involvierten SRI-Ratingagenturen. Diskutiert werden dabei bspw. Einzeltitel, Sektoren oder Kriterien.

Diskussion zum Portfolio:

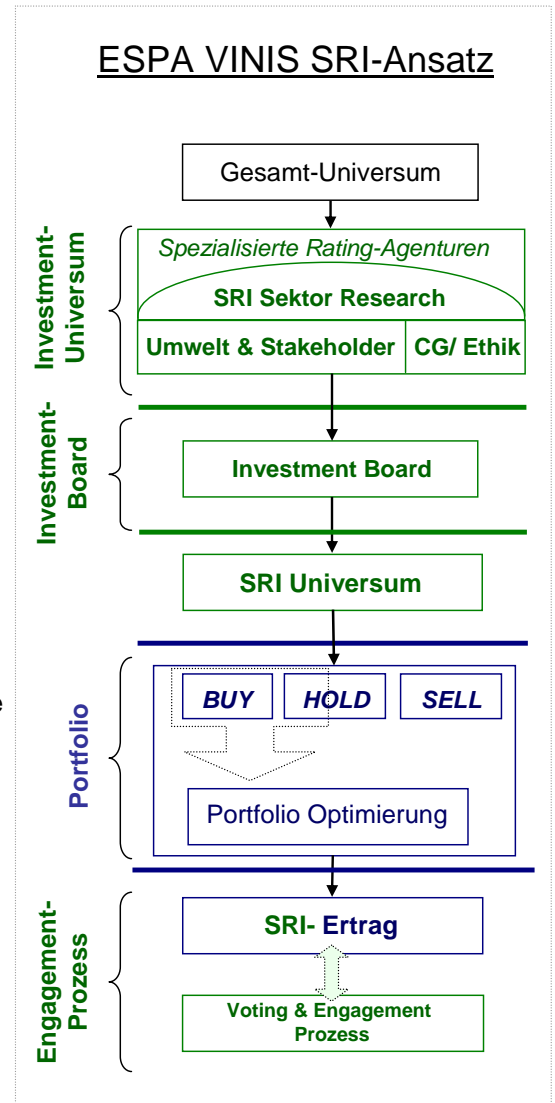
- Diskussion der zu erwartenden Themen, Erwartungen und Ergebnisse hinsichtlich der Kopenhagener Konferenz im Dezember 2009
- Einschätzung der Ratingagenturen bezüglich verstärkter Betrachtung sozialer Aspekte (Arbeitsrecht, Arbeitsbedingungen) auf Arbeitnehmerseite aufgrund des derzeit zunehmenden Kostensenkungsdrucks
- Ansicht der Ratingagenturen bezüglich Biokunststoffen als Zukunftsthema und Risiken in der Produktion
- Diskussion zukünftiger europäischer Regelungen hinsichtlich der Subventionierung erneuerbarer Energien (feed-in Tarife) sowie der Entwicklung der Nachfrage von Seiten der Privathaushalte

Engagement-Aktivitäten

ESPA startete im Bereich Responsibility mit dem englischen Investment- und Researchhaus F&C eine Kooperation für Engagement und Stimmrechtsausübung ("Voting") auf globaler Basis. F&C ist für die ESPA Engagement-aktivitäten und -veröffentlichungen außerhalb Österreichs verantwortlich.

International: Kooperation mit F&C, Voting-Plattform derzeit im Aufbau begriffen

Österreich: Engagement bei Österreichische Post



Aktie im Blickpunkt

BG Group PLC

(Oil & Gas)

ISIN:

Aktueller Kurs (16.06.09)

Marktkapitalisierung (in Mio.)

KGV (Kurs/Gewinn-Verhältnis) aktuell

Dividendenrendite

Finanzrating (S&P / Moody's)

BG/ LN

GB0008762899

GBp 1064

GBP 35755.77

11.63

1.06%

- / -

SRI-Rating gesamt:

(Range A-D)

Umweltrating (Range A-D):

Stakeholderrating (Range A-D):

Corporate Governance /

Ethics Rating (Range A-D):

Investiert in folgenden Fonds:

ESPA VINIS STOCK GLOBAL

ESPA VINIS STOCK EUROPE

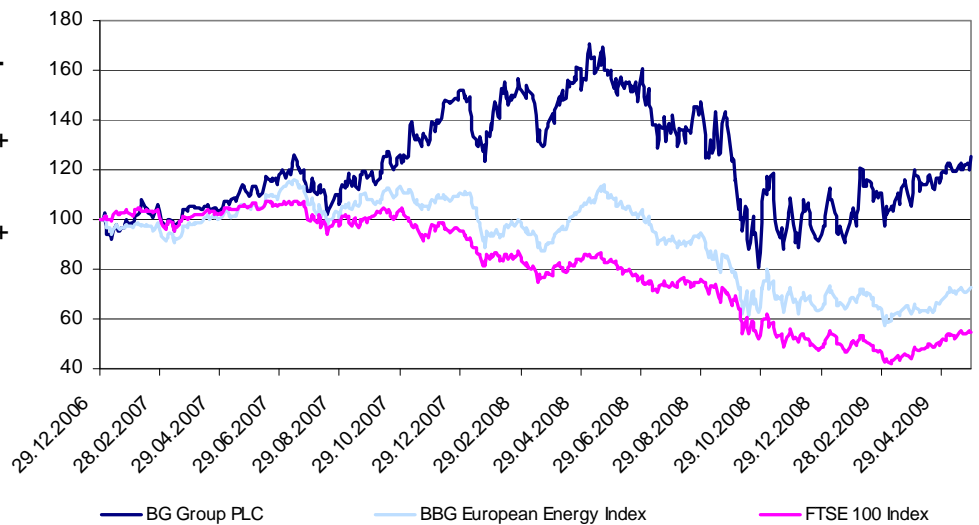
A-

B+

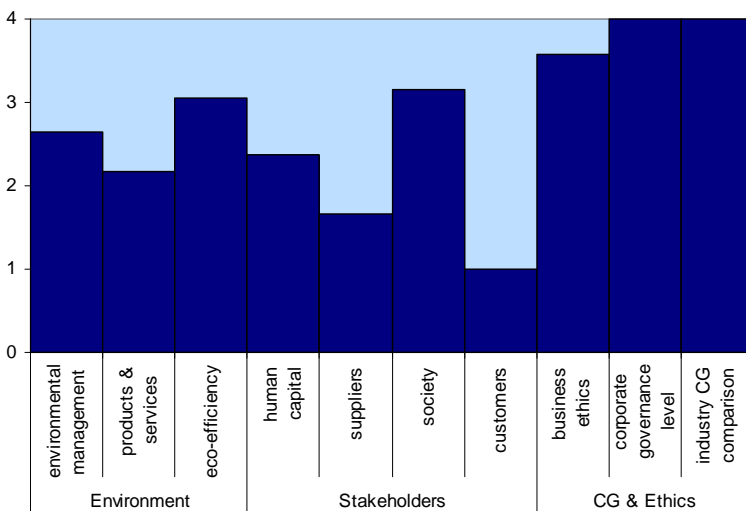
C

A+

Performance seit 12/2006



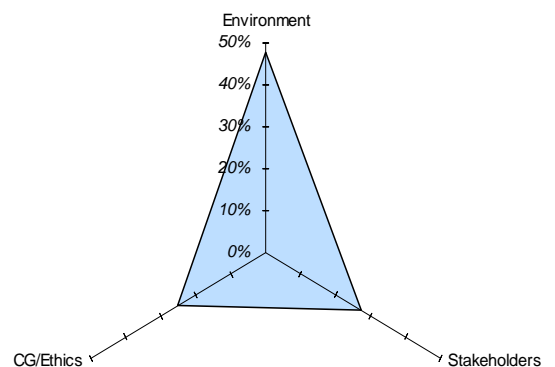
ESPA VINIS SKYLINE (Unternehmen)



(4: beste Note; 0: schlechteste Note)

ESPA VINIS STAR (Branche)

Environment: 48.0%
 Stakeholders: 27.0%
 CG / Ethics: 25.0%



Glossar

SRI – Socially Responsible Investment = ethisch nachhaltiges Investieren

YTD – year to date = seit Jahresanfang

SRI-Ratingagentur / SRI Rating – Eine SRI-Ratingagentur oder SRI-Researchagentur analysiert die Leistung von Unternehmen auf sozialer, ökologischer und ethischer Ebene und bewertet diese dann anhand eines Ratings (Bsp. A = beste Note bis D = schlechteste Note). Aus einem solchen SRI Rating lässt sich ablesen, wie verantwortungsvoll ein Unternehmen mit seiner Umwelt und seinen Stakeholdern (=Anspruchsgruppen) umgeht. ESPA Responsibility arbeitet mit mehreren SRI-Ratingagenturen zusammen, die unterschiedliche Schwerpunkte abdecken (oekom research, Risk Metrics, Innovest Strategic Value Advisors, RFU). Im Gegensatz dazu konzentrieren sich Finanz-Ratingagenturen (bspw. Moody's, Fitch, S&P, etc.) nur auf die Analyse der finanziellen Daten von Unternehmen.

Investment Universum – Jeder Investor hat einen Pool von Unternehmen (=Investment Universum, investierbare Unternehmen), in die er investieren kann. In das Investment Universum der ESPA Responsibility gelangen nur Unternehmen, die aus nachhaltiger Sicht besser sind als der Durchschnitt. Das ESPA Responsibility Investment Universum wird auf monatlicher Basis aktualisiert um Änderungen auf Unternehmensebene möglichst zeitnah nachzuvollziehen. Aus dem Investment Universum sucht der Fondsmanager die finanztechnisch aussichtsreichsten Unternehmen heraus.

Coverage – Die Menge aller Unternehmen, die von einer Ratingagentur analysiert werden, wird als Coverage bezeichnet. Wird ein Unternehmen neu in die Analyse aufgenommen spricht man von einer Aufnahme der Coverage.

Ausschlusskriterien – Aus Gründen der Ethik bzw. auch aus Gründen des wirtschaftlichen Risikos wird in manche Branchen bzw. in einzelne Unternehmen nicht investiert, die bestimmte (Ausschluss-)Kriterien verletzen. (Bspw. Verletzung von Arbeitsrechten, Atomkraft, etc.)

ESPA VINIS Investment Board – In diesem Board sitzen sich Nachhaltigkeitsexperten und Experten aus der Finanzbranche gegenüber und diskutieren gemeinsam mit dem ESPA Responsibility Team über aktuelle Entwicklungen, IPOs oder den Ausblick in verschiedenen Sektoren.

Engagement – Beim Engagement versucht der Investor durch informellen oder formellen Kontakt mit dem Management eines Unternehmens, dieses von Maßnahmen bspw. in Richtung soziale Verantwortung, Umweltschutz oder stärkerer Transparenz zu überzeugen. Auf nationaler Ebene betreibt das ESPA Responsibility Team selbst Engagement, international gibt es eine Kooperation mit F&C, einem darauf spezialisierten Anbieter.

Voting – Unter Voting versteht man die aktive Stimmrechtsausübung auf Hauptversammlungen mit dem Ziel bspw. mehr Transparenz bei der Bestellung von Aufsichtsräten oder bei der Vergütung des Managements zu erreichen. Im Bereich Voting besteht ebenfalls eine Kooperation mit F&C.

ESPA VINIS SKYLINE – In der ESPA VINIS SKYLINE wird für jedes Unternehmen die Bewertung der einzelnen Kriterien dargestellt (bspw. environmental management, products&services, human capital, etc.). Diese Bewertung findet in Form von Ratings statt, die einen Wert von 0 (am schlechtesten) bis 4 (am besten) erreichen können. Die einzelnen Werte werden entsprechend ihrer Gewichtung berücksichtigt, woraus sich das „SRI-Rating gesamt“ ergibt.

ESPA VINIS STAR – Jede Branche hat andere Schwerpunkte in Bezug auf Nachhaltigkeit. Im ESPA VINIS STAR wird die Gewichtung der verschiedenen Ebenen zueinander dargestellt (Environment vs. Stakeholder vs. CG/Ethics). Die CG/Ethics-Gewichtung wird konstant mit 25% angenommen, die Gewichtung der übrigen beiden Ebenen variiert abhängig von der Branche. Beispielsweise wird in Dienstleistungsbranchen der Bereich Stakeholder höher gewichtet, während in industriellen Branchen der Bereich Environment stärkere Berücksichtigung findet.

Impressum

ERSTE-SPARINVEST KAG

1010 Wien, Habsburgergasse 1a

VINIS Gesellschaft für nachhaltigen Vermögensaufbau und Innovation m.b.H.

1010 Wien, Petersplatz 4

Kontakt

INSTITUTIONAL SALES

Tel: +43 (0) 50 100 19687

E-mail: institutionals@sparinvest.com

Disclaimer:

Dieses Monatsbulletin ist ausschließlich für Ihren persönlichen Gebrauch und rein zu Informationszwecken erstellt worden. Jede Form der Kenntnisnahme, Veröffentlichung, Vervielfältigung oder Weitergabe des Inhalts durch nicht vorgesehene Adressaten ist unzulässig. Das Monatsbulletin wurde nicht mit der Absicht erarbeitet, einen rechtlichen oder steuerlichen Rat zu geben. Wir haften nicht für die Vollständigkeit, die Zuverlässigkeit und die Genauigkeit des Materials, wie aller sonstigen Informationen, die dem Empfänger schriftlich, mündlich oder in sonstiger Weise übermittelt oder zugänglich gemacht werden. Die Richtigkeit der Daten, die aufgrund veröffentlichter Informationen in dieser Präsentation enthalten sind, wurde vorausgesetzt, aber nicht unabhängig überprüft. Der Inhalt dieses Monatsbulletins ist nicht rechtsverbindlich, es sei denn, sie oder Teile davon werden schriftlich entsprechend bestätigt. Aussagen gegenüber dem Adressaten unterliegen den Regelungen des ggf. zugrundeliegenden Angebots bzw. Vertrages. Die in der Vergangenheit erzielte Performance lässt keine Prognosen auf zukünftige Erträge zu. Es kann nicht zugesichert werden, dass ein Portfolio die dargestellten Gewinne oder Verluste erzielen oder dass ein Portfolio denselben Grad an Genauigkeit früherer Projektionen erreichen wird. Im Gegensatz zu einer wirklichen Wertentwicklung beruhen Simulationen nicht auf tatsächlichen Transaktionen - es kommt Ihnen somit nur eine begrenzte Aussagekraft zu. Da Geschäfte nicht wirklich abgeschlossen werden, kann es nur zu einer unzureichenden Berücksichtigung des Einflusses bestimmter Marktfaktoren, wie etwa fehlender Liquidität kommen.